



Festival Translationale Berlin 2021

Hier ist das Festival:

Collegium Hungaricum Berlin
Dorotheenstr. 12
10 117 Berlin



Das Festival ist am:

Freitag, 01. Oktober 2021
bis zum Sonntag, 03. Oktober 2021

Der Eintritt ist an allen Tagen frei.

Sie müssen sich aber vorher anmelden.

Diese Menschen sind auf dem Festival:

- Übersetzer
- Autoren
- Künstler
- Wissenschaftler

Im Programm gibt es zum Beispiel:

- Arbeits-Gruppen
- Gesprächs-Gruppen
- Filme



Das Festival hat organisiert:

- der Weltlesebühne e.V.

weltlese**bühne**
Ü B E R S E T Z E R Ü B E R B Ü C H E R

e.V. ist die Abkürzung für **e**ingetragener **V**erein.

Eingetragener Verein bedeutet:

Der Verein ist beim Gericht angemeldet.

- das TOLEDO-Programm vom Deutschen Übersetzer-Fond

Die Mitglieder sind Übersetzer von Büchern.

— TOLEDO —
Übersetzer im
Austausch der
Kulturen

Wir verwenden in diesem Text die männliche Form.

Wir meinen aber alle Menschen.

Manchmal ist neben den Texten ein roter Balken.

Der rote Balken ist ein Zeichen für Beispiele.

Manchmal ist neben den Texten ein blauer Balken.

Der blaue Balken ist ein Zeichen für Erklärungen von Wörtern.

Das Programm vom Festival



Freitag, 1. Oktober 2021

Samstag, 2. Oktober 2021

Sonntag, 3. Oktober 2021

immer von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr

1) Foto-Ausstellung von Anja Kapunkt

Die Foto-Ausstellung heisst:

Plainly Visible – Photographs of Translators

In der Foto-Ausstellung können Sie
Bilder von Übersetzern sehen.

Anja Kapunkt hat die Übersetzer
auf ihren Reisen fotografiert.

Ort:

Die Foto-Ausstellung ist im Breuer-Saal.

Der Breuer-Saal ist im Erd-Geschoss.



2) Festival-Film-Studio

Es gibt Dokumentar-Filme und Kurz-Filme zu sehen.

Das ist das Thema von den Filmen:

Literatur-Übersetzung und die Übersetzer

Es gibt diese 7 Filme zu sehen:

1. Traduire
2. Spurwechsel, ein Film vom Übersetzen
3. Die Frau mit den 5 Elefanten
4. Take me to Mellarium
5. Des voix dans le chœur. Éloge des traducteurs
6. Dokumentation einer Übersetzung in Gebärdensprache
7. britischer Kurz-Film



Die Filme kommen aus diesen Ländern:

- Israel
- Deutschland
- Frankreich
- Russland
- Japan



In einer Arbeits-Gruppe unter-titeln Jugendliche den britischen Kurz-Film.

Unter-titeln bedeutet:

Sie schreiben einen Text in den Film.

Die Menschen können dann lesen, was die Schauspieler im Film sagen.

Der Text ist zum Beispiel für Menschen mit Hör-Schwierigkeiten.



Ort:

Das Festival-Film-Studio ist im Kozma-Saal.

Der Kozma-Saal ist in der 3. Etage.

Das Programm von den einzelnen Tagen

Freitag, 01. Oktober 2021

1. Arbeits-Gruppe: Film-Unter-Titel
2. Arbeits-Gruppe: Kreatives Sprach-Labor
3. Arbeits-Gruppe: Manga-Übersetzung
4. Gesprächs-Gruppe: Thema Übersetzen
5. Gespräch von der Fotografin Anja Kapunkt mit 2 Übersetzern
6. Festival-Eröffnung
7. Gesprächs-Gruppe: Robert Walsers Schwestern
8. Gesprächs-Gruppe: Wer spricht im übersetzten Text?
9. Vorführung: Text in Bewegung
10. Vorführung: Dead Ladies Show



Samstag, 02. Oktober 2021

1. Gesprächs-Gruppe: Geschichten meiner Sprache
2. Gesprächs-Gruppe: Globish – die Sprache des Wissens?
3. Gesprächs-Gruppe: Sprache in post-migrantischen Zeiten
4. Vortrag: Die Funken der Erlösung
5. Vortrag: Über die Kinetik von Namen, Körpern und Kulturen
6. Festival-Rede und Gespräche



Sonntag, 03. Oktober 2021

1. Gesprächs-Gruppe:

Die Grenzen von der Welt-Literatur



2. Preis-Verleihung von der Übersetzer-Barke

3. Arbeits-Gruppe: Haiku- und Kunst-Atelier

4. Vortrag: Auf der Suche nach dem Ton

5. Gesprächs-Gruppe: Wie gut ist eine Übersetzung?

6. Abschluss: Mein Hirn: Ein See



Freitag, 1. Oktober 2021

1. 10.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Arbeits-Gruppe: Film-Unter-Titel

Diese Arbeits-Gruppe
ist für Schüler vom Dreilinden-Gymnasium.

Nadine Püschel leitet diese Arbeits-Gruppe.

Das lernen sie:

So übersetzt man einen Film.

So bekommt ein Film einen Untertitel.

Dafür gibt es ein spezielles Programm.

Darüber sprechen die Schüler
auch in der Gruppe.

Ort:

Die Arbeits-Gruppe ist im Kozma-Saal.

Der Kozma-Saal ist in der 3. Etage.



2. 10.30 Uhr bis 13.30 Uhr

Arbeits-Gruppe: Kreatives Sprach-Labor

Diese Arbeits-Gruppe ist für Schüler von der Adolf-Glaßbrenner-Grundschule.

Leila Chammaa leitet diese Arbeits-Gruppe.

Die Schüler denken sich gemeinsam eine Geschichte aus.

Die Schüler sprechen verschiedene Sprachen. Darum übersetzen sie dann diese Geschichte in ihre Sprachen.

Ort:

Der Lese-Keller von der Adolf-Glaßbrenner-Grundschule.



3. 10.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Arbeits-Gruppe: Manga-Übersetzung

Diese Arbeits-Gruppe ist für Schüler von der Wilhelm-von-Humboldt-Gemeinschafts-Schule.

Verena Maser leitet diese Arbeits-Gruppe.

In dieser Arbeits-Gruppe geht es um Mangas.

■ Ein Manga ist ein Comic aus Japan.

Die Schüler übersetzen das Manga Wort für Wort.

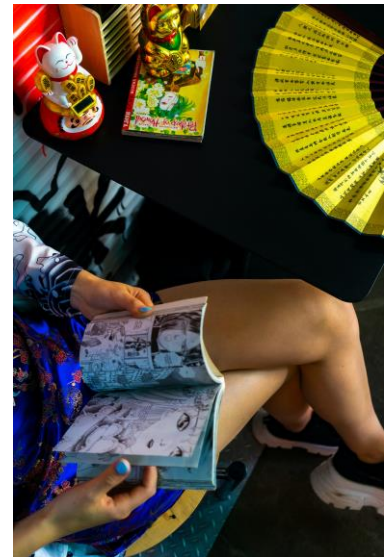
Sie überlegen sich auch:

- Das Lagerfeuer macht dieses Geräusch.
- Dieser Fisch ist im Sushi.

Ort:

Die Manga-Übersetzung ist im Breuer-Saal.

Der Breuer-Saal ist im Erd-Geschoss.



4. 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Gesprächs-Gruppe: Thema Übersetzen

Darum geht es in dieser Gesprächs-Gruppe:

Die Schrift ist wichtig für die Geschichte.

Wie geht das beim Übersetzen?

Es gibt 2 Bücher:

- Lake on a Hot Day
Geschrieben von Pavel Ulitin.
- Tango mit Kühen
Geschrieben von Wassili Kamenski



Es geht auch um diese Frage:

Welchen Zusammenhang gibt es
beim Übersetzen und dem Layout?

Susanne Strätling leitet die Gesprächs-Gruppe.

Mit dabei sind diese Personen:

- Maximilian Gilleßen
- Maru Mushtrieva
- Eugene Ostashevsky
- Anton Stuckardt



Ort:

Die Gesprächs-Gruppe ist im Moholy-Nagy-Saal.

Der Moholy-Nagy-Saal ist in der 2. Etage.

5. 13.30 Uhr bis 14.30 Uhr

Gespräch von der Fotografin Anja Kapunkt mit 2 Übersetzern

In den 3 Tagen gibt es
eine Foto-Ausstellung von Anja Kapunkt.

Anja Kapunkt hat Übersetzer
auf ihren Reisen fotografiert.

In diesem Gespräch spricht sie
mit diesen 2 Übersetzern:

- Jörn Lindskog
- Timea Tankó

Ort:

Die Gesprächs-Gruppe ist im Moholy-Nagy-Saal.

Der Moholy-Nagy-Saal ist in der 2. Etage.



6. 15.00 Uhr bis 15.30 Uhr

Festival-Eröffnung

Márta Nagy begrüßt alle Besucher.

Sie ist die Chefin vom Collegium Hungaricum Berlin.

Vorträge von den Gruppenleitern.

Ort:

Die Gesprächs-Gruppe ist im Moholy-Nagy-Saal.

Der Moholy-Nagy-Saal ist in der 2. Etage.



7. 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr

Gesprächs-Gruppe: Robert Walsers Schwestern

In dieser Gesprächs-Gruppe geht es um diese Themen:

- geschwisterliche Beziehungen
- Unterschiede in den Übersetzungen
in den verschiedenen Sprachen

Lydia Dimitrow leitet die Gesprächs-Gruppe.

Mit dabei sind diese Personen:

- Marion Graf
- Lídia Náadori



Ort:

Die Gesprächs-Gruppe ist im Moholy-Nagy-Saal.

Der Moholy-Nagy-Saal ist in der 2. Etage.

8. 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr

Gesprächs-Gruppe: Wer spricht im übersetzten Text?

In dieser Gesprächs-Gruppe geht es um die Stimme vom Autor.

Das bedeutet zum Beispiel:

- Wie schreibt der Autor seine Bücher?
- Welche Stimmungen hat das Buch?
- Wie macht man das bei den Übersetzungen?



Mit dabei sind diese Personen:

- Claudia Hamm
- Gaby Hartel
- Thomas Macho

Ort:

Die Gesprächs-Gruppe ist im Moholy-Nagy-Saal.

Der Moholy-Nagy-Saal ist in der 2. Etage.

9. 20.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Vorführung: Text in Bewegung

Hörende Menschen und gehörlose Menschen treffen sich.

Sie tragen übersetzte Texte vor:

- in Gebärdensprache
- gesprochen in Deutsch

Mit dabei sind diese Personen:

- Anna Hetzer
- Julia Kulda Hroch
- Jonathan Savkin
- Christian Uetz
- Franziska Winkler



Ort:

Die Gesprächs-Gruppe ist im Moholy-Nagy-Saal.

Der Moholy-Nagy-Saal ist in der 2. Etage.

10. 21.30 Uhr bis 22.30 Uhr

Vorführung: Dead Ladies Show

Die Vorführung ist auf Englisch.

Es geht um bekannte Frauen.

Sie haben vor vielen Jahren gelebt.



2 Personen leiten diese Vorführung.

2 weitere Personen erzählen, singen oder lesen etwas vor.

Mit dabei sind diese Personen:

- Katy Derbyshire
- Michael Ebmeyer
- Aurélie Maurin
- Susan Stone

Ort:

Die Gesprächs-Gruppe ist im Moholy-Nagy-Saal.

Der Moholy-Nagy-Saal ist in der 2. Etage.



Samstag, 2. Oktober 2021

1. 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Gesprächs-Gruppe: Geschichten meiner Sprache

In der Gesprächs-Gruppe gibt es dieses Thema:
Wie haben Ereignisse die Sprache verändert?

Ereignisse sind zum Beispiel:

- der Fall von der Mauer in Deutschland
- Kriege in bestimmten Ländern



Henrike Schmidt leitet die Gesprächs-Gruppe.

Mit dabei sind diese 3 Übersetzer:

- Bettina Bach
- Eva Profousová
- Thomas Weiler



Ort:

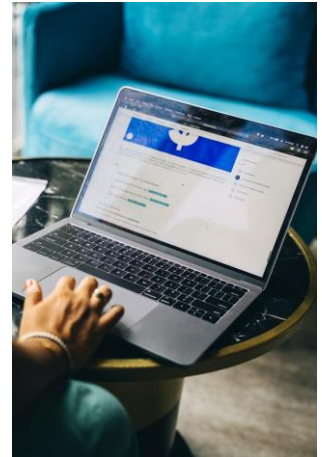
Die Gesprächs-Gruppe ist im Moholy-Nagy-Saal.

Der Moholy-Nagy-Saal ist in der 2. Etage.

2. 12.30 Uhr bis 14.00 Uhr

Gesprächs-Gruppe: Globish – die Sprache des Wissens?

Viele Autoren schreiben
in englischer Sprache.
Oder sie übersetzen ihre Text
mit einem Computer.



Globish ist ein sehr einfaches Englisch.

Jeder Mensch soll sich auf Englisch unterhalten können.

In dieser Gesprächs-Gruppe gibt es diese Fragen:

- Wie wichtig ist Globish?
- Müssen die Menschen ihre Texte
noch in andere Sprachen übersetzen?

Wolfgang Hottner leitet die Gesprächs-Gruppe.

Mit dabei sind diese Personen:

- Alexandra Berlina
- Hanna Engelmeier
- Eva Geulen



Ort:

Die Gesprächs-Gruppe ist im Moholy-Nagy-Saal.

Der Moholy-Nagy-Saal ist in der 2. Etage.

3. 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Gesprächs-Gruppe: Sprache in post-migrantischen Zeiten

Post-migrantische Zeit bedeutet:

Viele Menschen aus anderen Ländern
sind nach Deutschland gekommen.

Dadurch gibt es Veränderungen im Land.

Dieses ist eine post-migrantische Zeit.

In der Gesprächs-Gruppe
geht um diese Fragen:

Wie verändert sich dadurch

- das Angebot von Büchern?
- das Angebot von Übersetzungen?



Nora Bierich leitet die Gesprächs-Gruppe.

Mit dabei sind diese Personen:

- Charlotte Bomy
- Tomer Gardi
- Miriam Mandelkow

Ort:

Die Gesprächs-Gruppe ist im Moholy-Nagy-Saal.

Der Moholy-Nagy-Saal ist in der 2. Etage.

4. 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Gesprächs-Gruppe: Die Funken der Erlösung

In dieser Gesprächs-Gruppe geht es um das Buch:
Die Jakobsbücher

Olga Tokarczuk hat Die Jakobsbücher geschrieben.

Ein Übersetzer-Team hat bei der Übersetzung
Text-Stellen gefunden.
Über diese Text-Stellen
möchten wir sprechen.

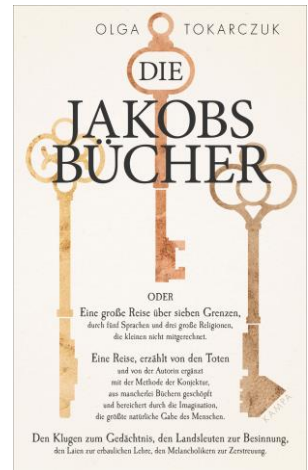
Dorota Stroinska leitet
die Gesprächs-Gruppe.

Das ist das Übersetzer-Team:

- Lisa Palmes
- Lothar Quinkenstein

Ort:

Die Gesprächs-Gruppe ist im Moholy-Nagy-Saal.
Der Moholy-Nagy-Saal ist in der 2. Etage.



5. 18.15 Uhr bis 19.15 Uhr

Gesprächs-Gruppe:

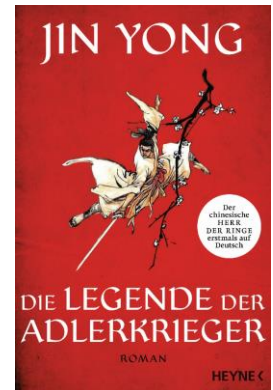
Über die Kinetik von Namen, Körpern und Kulturen

Es geht um das Buch:

Die Legende der Adlerkrieger von Jin Yong

Karin Betz erzählt zum Beispiel etwas zu diesen Themen:

- Kampf-Kunst
- Koch-Kunst



Jing Bartz leitet die Gesprächs-Gruppe.

Mit dabei sind diese Personen:

- Karin Betz

Ort:

Die Gesprächs-Gruppe ist im Moholy-Nagy-Saal.

Der Moholy-Nagy-Saal ist in der 2. Etage.



6. 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr

Festival-Rede und Gespräche

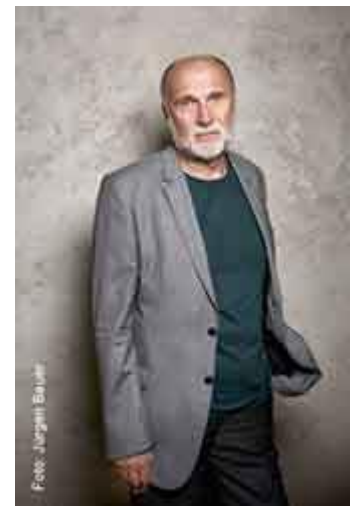
Dzevad Karahasan spricht die Festival-Rede.

Nach der Festival-Rede
gibt es zum Beispiel noch
Musik und Gespräche.

Cornelia Jentsch leitet die Gesprächs-Gruppe.

Ort:

Die Festival-Rede ist im Breuer-Saal.
Der Breuer-Saal ist im Erd-Geschoss.



Sonntag, 03. Oktober 2021

1. 11.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Gesprächs-Gruppe: Die Grenzen von der Welt-Literatur

In dieser Gesprächs-Gruppe geht es zum Beispiel um diese Fragen:

- Wer sagt,
was Welt-Literatur ist?
- Wer entscheidet,
 - welche Bücher gibt es zu kaufen?
 - welche Bücher gibt es
in anderen Sprachen?



Nora Bierich leitet die Gesprächs-Gruppe.

Mit dabei sind diese Personen:

- Larissa Bender
- Anita Djafari
- Nicole Witt

Ort:

Die Gesprächs-Gruppe ist im Moholy-Nagy-Saal.

Der Moholy-Nagy-Saal ist in der 2. Etage.

2. 13.00 Uhr bis 14.30 Uhr

Preis-Verleihung von der Übersetzer-Barke

Die Übersetzer-Barke ist der Name vom Preis.
Der Verband deutsch-sprachiger Übersetzer
verleiht diesen Preis.

In diesem Jahr bekommt Anita Djafari den Preis.



Ingo Herzke ist der Sprecher von der Preisverleihung.

Ort:

Die Gesprächs-Gruppe ist im Moholy-Nagy-Saal.

Der Moholy-Nagy-Saal ist in der 2. Etage.



3. 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Arbeits-Gruppe: Haiku- und Kunst-Atelier

Die Arbeits-Gruppe leiten

Natsuyo Koizumi und Karla Reimert Montasser.

In der Arbeits-Gruppe

schreiben die Teilnehmer Haikus.

■ Haikus sind sehr kurze Gedichte.

Die Teilnehmer übersetzen die Haikus in die Sprachen,
die es in der Arbeits-Gruppe gibt.

■ Ein Teilnehmer spricht zum Beispiel Türkisch.
■ Dann übersetzt er den Haiku in Türkisch.

Danach machen die Teilnehmer ein Bild mit einer Nadel.
Von dem Bild gibt es dann ein Abdruck.

Ort:

Die Arbeits-Gruppe ist in der Werkstatt.

Die Werkstatt ist in der 3. Etage.



4. 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Vortrag: Auf der Suche nach dem Ton

Anne Birkenhauer übersetzt viele Bücher aus Israel.

Darüber erzählt sie in dieser Gruppe:

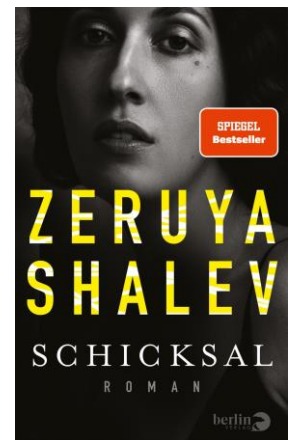
Wie haben diese Bücher ihr Leben verändert?

Luise Knott leitet die Gesprächs-Gruppe.

Ort:

Die Gesprächs-Gruppe ist im Moholy-Nagy-Saal.

Der Moholy-Nagy-Saal ist in der 2. Etage.



5. 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr

Gesprächs-Gruppe: Wie gut ist eine Übersetzung?

In dieser Gesprächs-Gruppe sprechen die Teilnehmer über übersetzte Bücher:

- Wann gefallen sie einem?
- Wann gefallen sie einem nicht?

Frank Heibert leitet die Gesprächs-Gruppe.

Mit dabei sind diese Personen:

- Albrecht Buschmann
- Sieglinde Geisel
- Maria Piwowarski
- Olga Radetzkaja



Ort:

Die Gesprächs-Gruppe ist im Moholy-Nagy-Saal.

Der Moholy-Nagy-Saal ist in der 2. Etage.

6. 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Abschluss: Mein Hirn: Ein See

Es gibt eine Vorführung.

In der Vorführung geht es um die Gedichte von Ágnes Nemes Nagy.

Diese Personen haben diese Gedichte auf Deutsch übersetzt:

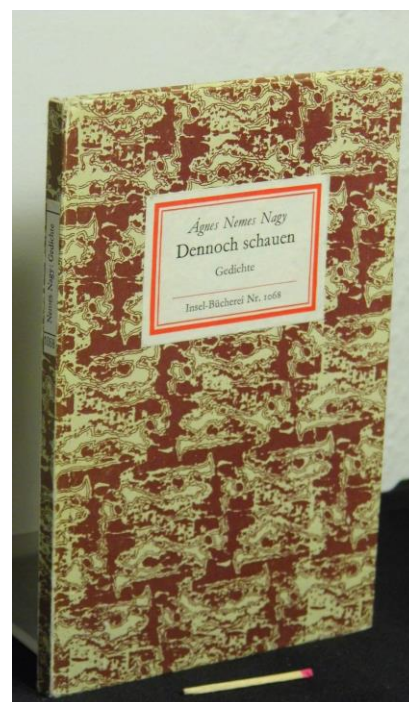
- Christian Filips
- Orsolya Kalász
- Christina Kunze
- Eva Zador
- andyvazul
- Ute Wasserman

Orsolya Kalász leitet die Gruppe.

Ort:

Die Gesprächs-Gruppe ist im Moholy-Nagy-Saal.

Der Moholy-Nagy-Saal ist in der 2. Etage.



 <p>Das Siegel ist von Inclusion Europe.</p>	<p>übersetzt von:</p> <p>Büro für Leichte Sprache und Barriere-Freiheit</p> <p>www.lotze-sprache.de</p>	<p>geprüft von:</p> <p>Anna Beck Shpresa Matoshi Melanie Meyer Osman Sakinmaz</p>  
---	--	---

Die Bilder sind
• vom Auftraggeber gestellt worden.
• www.pixabay.de
• frei aus dem Internet.